

Auftraggeber ATS Leichtmetallräder GmbH
 Gustav-Kirchhoff-Straße 10
 D-67098 Bad Dürkheim
 QM-Nr.: 49 02 0131806/1

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell Twister
 Typ TS 756
 Radgröße 7,5 J x 16 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mitten- loch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
37.B7	TS 756.37.B7 / Z16 Ø 70,0 x Ø 57,1	5/112/57,1	37	775	2100	6/2009
46.B7	TS 756.46.B7 / Z16 Ø 70,0 x Ø 57,1	5/112/57,1	46	775	2100	6/2009
37.B7	TS 756.37.B7 / Z15 Ø 70,0 x Ø 66,6	5/112/66,6	37	775	2100	6/2009
46.B7	TS 756.46.B7 / Z15 Ø 70,0 x Ø 66,6	5/112/66,6	46	775	2100	6/2009
46.U6	TS 756.46.U6 / ohne Ring	5/112/66,6	46	775	2100	6/2009
37.W1	TS 756.37.W1 / Z72 Ø 72,5 x Ø 67,1	5/120/67,1	37	775	2100	6/2009
37.W1	TS 756.37.W1 / ohne Ring	5/120/72,6	37	775	2100	6/2009

Kennzeichnung

KBA-Nummer 47778
 Herstellerzeichen ATS Germany
 Radtyp und Ausführung TS 756 (s.o.)
 Radgröße 7,5Jx16H2
 Einpreßtiefe ET (s.o.)
 Gießereikennzeichen UW, UPP
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbe-
 reichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahr-
 zeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Ergänzend zu den bisher genehmigten bzw. geprüften Ausführungen wurden ab Juni 2011 folgende Biegeumlaufprüfungen durchgeführt:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
B7	5/112	37	775	2100	FE	06/2009	TZT Lamsheim
B7	5/112	46	775	2100	FE	06/2009	TZT Lamsheim
W1	5/120/72,6	37	775	2100	FE	06/2009	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen- grö- ße	Datum	Ort
B7	5/112	46	775	195/40R16	06/2009	TZT Lamsheim
W1	5/120/72,6	37	775	195/40R16	06/2009	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen- grö- ße	Ver-fahr-en	Datum	Ort
B7	5/112	46	775	275/70R16	FE	06/2009	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung B7, ET37 betrug 9,216 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in TZZ Lamsheim ab Juni.2009 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung		09.06.2009
	mit Änderung vom	26.10.2018
Radzeichnung	3207-06	20.04.2009
	mit Änderung vom	17.10.2017
Radzeichnung	3208-08	21.04.2009
	mit Änderung vom	17.10.2017
Befestigungsmittelzeichnung	3018-01	03.06.2008
Befestigungsmittelzeichnung	1549-02	04.06.2008
Befestigungsmittelzeichnung	1548-02	06.06.2008
Befestigungsmittelzeichnung	3023-01	05.06.2008
Zentrierringzeichnung	1303-07	28.01.2008
Zentrierringzeichnung	3206-01	16.04.2009
Nabenkappenzeichnung	EC-32	25.11.2002
Verwendungen	Anlage 1 bis 7	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 18. Dezember 2018




Blauth

00309054.DOC

Liste der Änderungen

Es wird geändert: Aktualisierung Radbeschreibung
Aktualisierung Radzeichnung
Aktualisierung Verwendungsbereich

Es wird berichtigt: -

Es wird hinzugefügt: -

Es entfällt: -